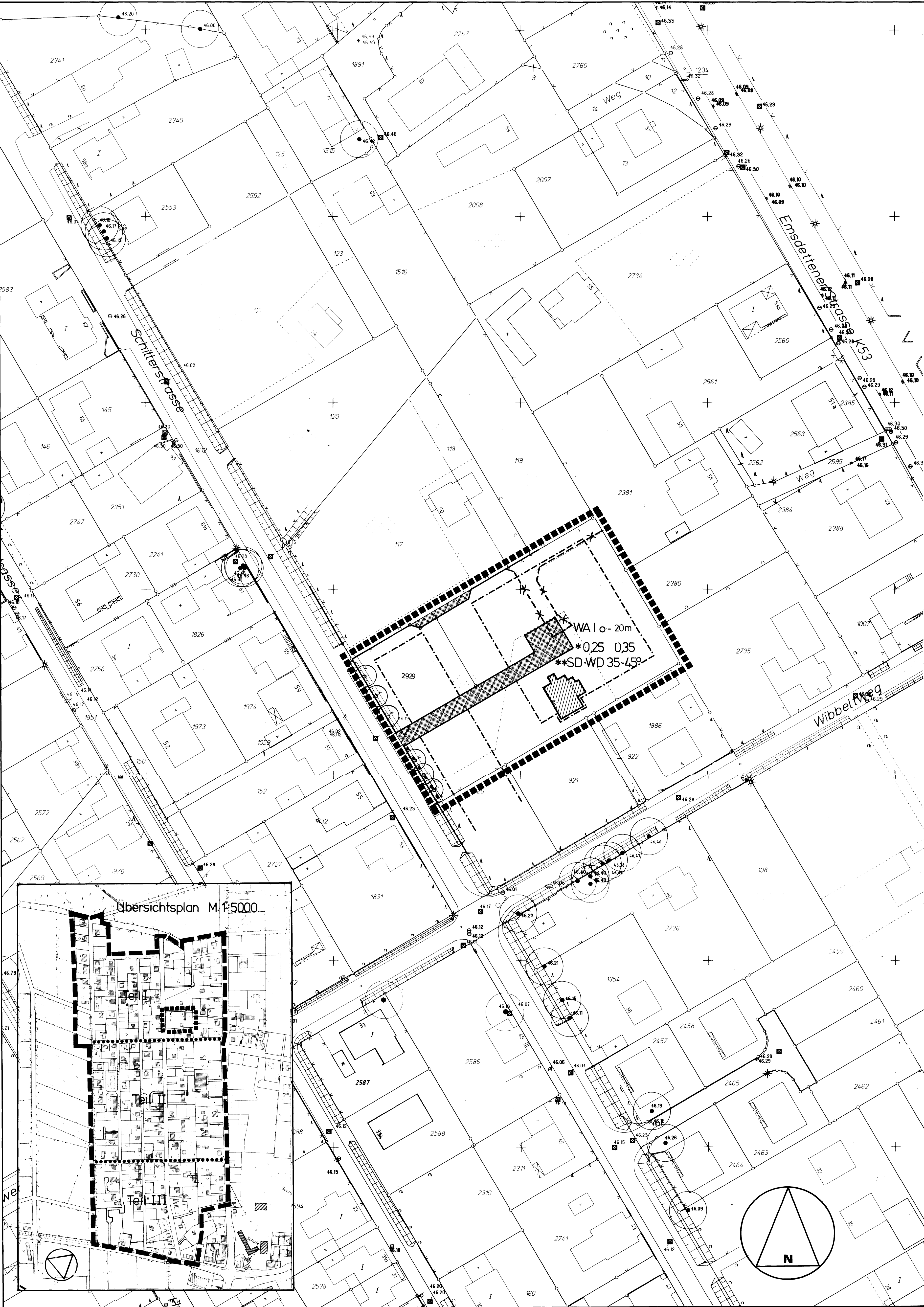




Zeichenerklärung	
1. Festsetzungen gem. § 9 BauGB	
1.1 Art der baulichen Nutzung	
WA	Allgemeine Wohngebiete
Allgemein zul. sind nach § 1 Abs. 6 (2) BauNVO sonstige nicht störende Handwerksbetriebe	
1.2 Maß der baulichen Nutzung	
I	Zahl der Vollgeschosse
0,25	Grundflächenzahl
0,35	Geschäftflächenzahl
*Zur Erhaltung des vorhandenen Siedlungscharakters wird eine Grundstücksgröße pro Einzelhaus von mind. 500 qm festgesetzt	
1.3 Bauweise, Baulinien, Baugrenzen	
o - 20m	Offene Bauweise
Einzel-, Doppelhäuser oder Hausgruppen mit einer Länge von max. 20 m zul.	
---	Baugrenzen
1.4 Flächen für den Gemeinbedarf	
1.5 Verkehrsflächen	
Straßenbegrenzungslinie	
geplante Straßenverkehrsfläche	
ehem. geplante Straßenverkehrsfläche	
Bereich ohne Ein- und Ausfahrt	
1.6 Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen	
1.7 Grünflächen	
1.8 Pflanz- und Erhaltungsgebote	
o	Pflanzgebot für Kopfweiden
Qualität: 3xversetzt, Stamm 14 - 16 cm	
1.9 Sonstige Festsetzungen	
■■■■■	Grenze des Änderungsbereiches
2. Bauordnungsrechtl. Gestaltungs-festsetzungen gem. § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 81 (4) BauO NW	
SD	Satteldach
WD	Walmdach
35-45°	Dachneigung
** Weitere Gestaltungsfestsetzungen des Beb-Planes gelten für die Änderung uneingeschränkt weiter	

Nachrichtliche Übernahmen und Bestandsdarstellungen gem. § 9 (4) BauGB	
	Vorhandene Gebäude
	Flurstücksgrenze
2930	Flurstücksnummer
Kartengrundlage: Messungszahlen und Katasterkarten	
Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und eindeutige Festlegung des Planinhaltes werden bescheinigt.	
Greven, den 22.02.1994 Bürgermeister Vermessungsrätin z.A.	
Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. S. 2253), mit den Festsetzungen des § 30 BauGB, durch Beschluß des Rates der Stadt Greven vom 23.02.1994 aufgestellt worden.	
Binder Bürgermeister	Guth Ratsherr
Diesfeld Schriftführerin	
Der Beschluß zur Aufstellung des vorstehenden Planes wurde ortsüblich gemäß §§ 4 u. 37 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Bekanntmachung der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475/SGV NW 2023) im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 5 /1994, Erscheinungstag 22.03.1994 bekannt gemacht.	
Greven, den 22.03.1994 Der Stadtdirektor i.A. Hannemann	
Es wird bestätigt, daß die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der vom Rat der Stadt Greven am 08.03.1977 beschlossenen Form am 30./31.03.1994 stattgefunden hat.	
Gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 BauGB hat der Rat der Stadt Greven am von der Bürgerbeteiligung abgesehen.	
Greven, den 31.03.1994 Dr. Leroy Techn. Beigeordneter	Greven, den Techn. Beigeordneter
Dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung wurde im Entwurf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 15.06.1994 angenommen. Die Offenlegung wurde angeordnet.	
Prof. Dr. Korfmeier Bürgermeister	Kock Ratsherrin
Diesfeld Schriftführerin	
Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 15.06.1994 hat dieser Plan nebst textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 18.07. bis 18.08.1994 offengelegen.	
Der Stadtdirektor i.A. Hannemann	
Dieser Bebauungsplan, einschl. der baugestalterischen Festsetzungen gemäß § 81 Abs. 4 BauO NW, wurde vom Rat der Stadt Greven am 21.09.1994 gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.	
Binder Bürgermeister	Prof. Dr. Korfmeier Ratsherr
Diesfeld Schriftführer	
Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 2 BauGB mit Verfügung vom genehmigt worden.	
Der Regierungspräsident	
Dieser Bebauungsplan ist dem Regierungspräsidenten in Münster gemäß § 11 (3) BauGB angezeigt worden. Der Regierungspräsident hat am 03.02.1995 erklärt, daß der Bebauungsplan Rechtsvorschriften nicht verletzt.	
Der Regierungspräsident hat bis zum die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.	
i.A. Dudziak Regierungsbauinspektor Der Regierungspräsident	
Dieser Plan liegt gemäß § 12 BauGB mit Begründung seit dem 14.03.1995 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Die Erteilung der Genehmigung / Die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven, Nr. 4 /1995, Erscheinungstag 14.03.1995 ortsüblich bekannt gemacht worden. Ebenso erging ein Hinweis auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3, Satz 1 u. 2 und Abs. 4 und § 214 Abs. 1, Nr. 1 u. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 6 GO NW. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.	
Greven, den 14.03.1995 Binder Der Bürgermeister	
Rechtsgrundlagen:	
1. Baugesetzbuch (BauGB) v. 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zul. geänd. d. Gesetz v. 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)	
2. Baunutzungsverordnung (BaunVO) in der Fassung v. 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zul. geänd. d. Gesetz v. 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)	
3. Landesbauordnung (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung v. 26.06.1984 (GVNW S. 419), zul. geänd. d. Gesetz v. 21.06.1988 (GVNW S. 319)	
4. Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV 90) i.d.F. v. 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)	
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), zul. geänd. d. Verordnung v. 20.06.1989 (GV NW S. 362)	
6. Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung v. 12. März 1987 (BGBl. I S. 889) zul. geänd. d. Gesetz v. 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)	
7. Maßnahmenengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG) in der Neufassung vom 28. April 1993 (BGBl. I S. 623)	
8. Runderlaß des Ministeriums für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes Nordrhein - Westfalen v. 21. März 1990, SMBl. W S. 283 (Abstandsriß)	
STADT GREVEN	
Bebauungsplan Nr. 55 Reckenfeld VI, Block A, Teil I	
2. Änderung	
Aufgestellt durch das Planungsamt der Stadt Greven. Greven, den 25.02.1994	
Maßstab 1 : 500	